

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)

vom 13. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Mai 2024)

zum Thema:

Wie schnell ist die Straßenbahn?

und **Antwort** vom 28. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Mai 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Kristian Ronneburg (Die Linke)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19113
vom 13.05.2024
über Wie schnell ist die Straßenbahn?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die Berliner Verkehrsbetriebe AöR (BVG) um Stellungnahme gebeten. Nach Auskunft der BVG haben unter anderem haben Bauprojekte, damit verbundene Lichtsignalanlagen mit Festzeitschaltungen, eine erhöhte Anzahl von Langsamfahrstellen und neu angelegte Begegnungsverbote zu Behinderungen geführt. Hinzu kommen vermehrte Betriebsvorkommnisse, also alle im operativen Tagesgeschäft auftretenden spontanen Ereignisse, die den normalen Betrieb beeinflussen, wie Unfälle, Übergriffe auf Fahrpersonale, kranke oder verletzte Fahrgäste sowie Veranstaltungen und Streiks im Straßenland, die zu Störungen einzelner Linien geführt haben.

Frage 1:

Wie hoch war die Durchschnittsgeschwindigkeit der Tramlinien M1, M2, M4, M5, M6, M8, M10, M13 und M17 im Jahr 2023 und wie hat sich die durchschnittliche Geschwindigkeit im Vergleich zum Jahr 2022 entwickelt? (Bitte um Auflistung aller Tramlinien mit Angabe der Streckenlänge, der durchschnittlichen Geschwindigkeit und Gründen für den etwaigen Rückgang der Durchschnittsgeschwindigkeit.)

Frage 2:

Wie hoch war die Durchschnittsgeschwindigkeit der Tramlinien 12, 16, 18, 21, 27, 37, 50, 60, 61, 62, 63, 67 und 68 im Jahr 2023 und wie hat sich die durchschnittliche Geschwindigkeit im Vergleich zum Jahr 2022 entwickelt? (Bitte um Auflistung aller Tramlinien mit Angabe der Streckenlänge, der durchschnittlichen Geschwindigkeit und Gründen für den etwaigen Rückgang der Durchschnittsgeschwindigkeit.)

Antwort zu 1 und 2:

Die Fragen 1 und 2 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die BVG hat folgende Übersicht zur Verfügung gestellt:

Linie	Streckenlänge*	durchschnittliche Beförderungsgeschwindigkeit (km/h) 2022	durchschnittliche Beförderungsgeschwindigkeit (km/h) 2023	2023 vs 2022 (km/h)	Begründung
M1	30,946	15,0	15,5	0,5	
M2	13,063	15,2	15,2	0	
M4	25,969	17,1	16,3	-0,8	Der gesamte Bereich auf der Berliner Allee war im Jahr 2023 durch die Baumaßnahmen und den damit verbundenen festzeitgesteuerten Ampelschaltungen, zwischen der Pistoriusstraße bis Berliner Allee/Buschallee, beeinträchtigt.
M5	31,79	16,6	16,3	-0,3	
M6	38,324	18,9	18,7	-0,2	
M8	40,107	19,4	19,3	-0,1	
M10	19,925 Streckenlänge ab 09.2023: 22,025km	14,6	14,3	-0,3	
M13	34,588	17,7	17,5	-0,2	
M17	39,842	19,0	19,9	0,9	

12	21,468	15,4	15,1	-0,3	Baumaßnahme auf Berliner Allee
16	26,094	20,0	19,9	-0,1	
18	18,726	21,3	20,0	-1,3	Ab 2023 Linienverlängerung
21	32,853	17,1	17,0	-0,1	
27	41,411	19,5	19,4	-0,1	Baumaßnahme auf Berliner Allee / Baumaßnahme S Karlshorst
37	23,983	18,2	18,6	0,4	
50	28,882	18,6	18,8	0,2	
60	27,594	17,5	17,6	0,1	
61	35,83	17,5	18,2	0,7	
62	24,598	17,2	16,6	-0,6	Aufgrund der Baumaßnahme am S Köpenick kommt es immer wieder zu Verspätungen auf der Bahnhofstraße.
63	24,487	16,7	16,0	-0,7	Aufgrund der Baumaßnahme am S Köpenick kommt es immer wieder zu Verspätungen auf der Bahnhofstraße.
67	16,221	18,1	18,7	0,6	
68	29,031	19,0	19,5	0,5	

*bei einigen Linien unterscheidet sich die Linienlänge auf Grund anderer Linienführung auf der Hin- und Rückfahrt.

Zu den Baumaßnahmen führt die BVG folgende Erläuterungen aus:

Baumaßnahme Berliner Allee:

Seit April 2023 wird im Bereich der Berliner Allee gebaut. Im Zusammenhang damit befanden sich 3 Lichtsignalanlagen (LSA) über mehrere (fast 12) Monate in Festzeit (FZ). Sie haben nachhaltig die Durchlassfähigkeit an den Knoten der Linien M4, M13, 12 und 27 beeinflusst. Auch im Jahr 2024 beeinträchtigt der nächste Bauabschnitt fortlaufend die Linien.

Baumaßnahme Bahnhofstraße:

Hier baut die Deutsche Bahn AG seit Frühjahr 2023 am S-Bahnhof Köpenick. Durch die sich in FZ befindlichen LSA in dem Bereich sowie Spureinbußen kam es mit dem Baubeginn zu erheblichen Verlustzeiten von über 20 bis 40 Minuten. Durch die Einrichtung einer ÖPNV Spur

konnte nach ca. 4 Monaten der Situation Abhilfe geleistet werden. Durch die LSA und der Verkehrsmenge des Motorisierten Individualverkehrs (MIV) kommt es dennoch immer wieder zu Verspätungen in Bereich Bahnhofstraße. Betroffene Linien: 60, 61, 62, 63, 68.

Baumaßnahme S Karlshorst:

Die Bestandsanlagen in diesem Bereich sind immer noch in FZ. Sie sind seit der Inbetriebnahme der umgebauten Strecke noch nicht fertiggestellt. Bauarbeiten der Berliner Wasserbetriebe (BWB) und damit verbundene Verschwenkungen des MIV (über die Gleise) beeinträchtigen auch hier die Durchlassfähigkeit nachhaltig negativ. Betroffene Linien: 37, 21, M17, 27.

Berlin, den 28.05.2024

In Vertretung
Dr. Claudia Elif Stutz
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt